

141699-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Installation von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage – Erweiterung
Grundschule Trostberg - Gewerk: Heizungstechnische Anlagen
OJ S 44/2025 04/03/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Trostberg

E-Mail: alexandra.limberger@trostberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erweiterung Grundschule Trostberg - Gewerk: Heizungstechnische Anlagen

Beschreibung: Erweiterung Grundschule Heinrich-Braun-Str. 6, Bauteil F

Kennung des Verfahrens: 7159ccae-23f5-4978-bcdc-cf25c76a1d8f

Interne Kennung: A621-2/42-401

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45331000 Installation von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45330000 Installateurarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Traunstein (DE21M)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 220 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a -

2.1.6. Ausschlussgründe

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens

Konkurs: Insolvenz

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Korruption: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung

Vergleichsverfahren: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Bildung krimineller Vereinigungen
 Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
 Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen
 Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen umweltrechtliche
 Verpflichtungen
 Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung
 Betrugsbekämpfung: Betrug oder Subventionsbetrug
 Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Menschenhandel,
 Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung
 Zahlungsunfähigkeit: Zahlungsunfähigkeit
 Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen arbeitsrechtliche
 Verpflichtungen
 Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Insolvenz
 Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Rein nationale Ausschlussgründe
 Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Interessenkonflikt
 Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
 Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung
 Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Schwere Verfehlung
 Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Mangelhafte
 Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags
 Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen sozialrechtliche
 Verpflichtungen
 Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von
 Sozialversicherungsbeiträgen
 Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Einstellung der beruflichen Tätigkeit
 Entrichtung von Steuern: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder
 Abgaben
 Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
 Bildung terroristischer Vereinigungen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erweiterung Grundschule Trostberg - Gewerk: Heizungstechnische Anlagen
 Beschreibung: Der bestehende Bauteil F der Grundschule Trostberg wird flurseitig um einen weiteren Klassenzimmertrakt mit Nebenräumen erweitert. Vor dem Baubeginn der Erweiterung erfolgt ein Teilabbruch des Bauteils G, um Platz für die Erweiterung zu schaffen. Vorgesehen ist eine lineare, 2- geschossige Erweiterung längs zum bestehenden Bauteil F (BTF). Die bestehende einhüftige Erschließung wird in eine zweihüftige Erschließung umgewandelt und auch als Erschließung für die 19 Räume (Klassen, Betreuungsräume, Gruppenräume, Speisesaal, Personalraum) und zugehörige Nebenräume genutzt. Über insgesamt 8 Fluraufweitungen, die direkt an den Flur des BTF andocken, werden die meisten der vorgenannten Räume erschlossen. . Während der Bauzeit kann der Flur des BTF nicht zur Erschließung der Erweiterung genutzt werden, da das BTF, ebenso wie der Rest der Schule, in Betrieb ist. Die Erschließung erfolgt über das Treppenhaus und während der Bauzeit zur Verfügung stehende Wanddurchbrüche, die später geschlossen werden. Der Anschluss an den Bestand erfolgt voraussichtlich in den Sommerferien 2026. Heizung: 3 Heizwände Bauhöhe 1.800 mm ca. 1.500 m² Fußbodenheizung Die Energieversorgung erfolgt über ein bestehendes Nachwärmenetz mit Hackgut-Kessel sowie der Abdeckung der Spitzenlast durch im Keller vorhandene Gaskessel. ca. 600 m Rohrleitungen DN 20 bis DN 40

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45331000 Installation von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Traunstein (DE21M)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 16 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 220 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Beschreibung: A) Vorlage mit dem Angebot: (a)

Befähigung zur Berufsausübung, Erklärung zu bestehenden Eintragungen im Handelsregister,

in die Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer,(b) Erklärung zum

Nichtvorliegen von Ausschlussgründen im Sinne von §6e EU VOB/A u. zu ggf. ergriffenen

Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne von § 6f EU Abs. 1 VOB/A. B) Vorlage auf gesondertes

Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten Frist von 6 Kalendertagen nach

Aufforderung: Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in die

Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- u. Handelskammer (soweit

zutreffend). Allgemeine Hinweise: Die Erklärung gem. A) sind entweder mittels Angabe der

Registriernummer beim Verein für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (präqualifizierte

Unternehmen) oder mittels Eigenerklärung zur Eignung nach Formblatt 124 (liegt den

Ausschreibungsunterlagen bei) abzugeben. Die Pflicht zur Vorlage der Unterlagen gem. B)

entfällt für präqualifizierte Unternehmen. Unternehmen die ihren Sitz nicht in der

Bundesrepublik Deutschland haben, müssen gleichwertige Unterlagen vorlegen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die

deutsche Sprache beizufügen. Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen

Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrags im Hinblick auf

die erforderliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so hat er die Erklärung

gem. A) und die Unterlagen gemäß B) auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb

von 6 Kalendertagen nach Aufforderung auch für diese Unternehmen vorzulegen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Beschreibung A) Vorlage mit dem Angebot: (a) Angabe des Umsatzes, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (b) Erklärung zu Insolvenzverfahren und Liquidation (c) Erklärung zur ordnungsgemäßen Erfüllung der Pflicht zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung (d) Erklärung zur Mitgliedschaft bei der zuständigen Berufsgenossenschaft. B) Vorlage auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten Frist von 6 Kalendertagen nach Aufforderung: (a) Rechtkräftig bestätigter Insovenzplan (sofern zutreffend) (b) Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkassen (soweit das Unternehmen beitragspflichtig ist) (c) Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt) (d) Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG (e) Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Berufsgenossenschaft mit Angabe der Lohnsummen. Allgemeine Hinweise: Die Erklärungen gem. A) sind entweder mittels Angabe der Registriernummer beim Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V (präqualifizierte Unternehmen) oder mittels Eigenerklärung zur Eignung nach Formblatt 124 (liegt den Ausschreibungsunterlagen bei) abzugeben. Die Pflicht zur Vorlage der Unterlagen gem. B) entfällt für präqualifizierte Unternehmen. Unternehmen die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik haben, müssen gleichwertige Unterlagen vorlegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen. Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrags im Hinblick auf die erforderliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so hat er die Erklärung gem. A) und die Unterlagen gem. B) auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle auch für diese Unternehmen vorzulegen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Beschreibung: A) Vorlage mit dem Angebot: (a) Erklärung in den letzten 5 Kalenderjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt zu haben (b) Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen (c) Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. B) Vorlage auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten Frist von 6 Kalendertagen nach Aufforderung: (a) Drei Referenznachweise zu A) (a) mit Angaben zu Ansprechpartner, Auftragssumme, Ausführungszeitraum, eingesetzten Arbeitnehmern, Art/Umfang/Besonderheiten der Leistung, Art der Baumaßnahme, vertragliche Bindung sowie Bestätigung der vertragsgemäßen Ausführung durch Referenzgeber (Auftraggeber) (b) Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem technischen Leitungspersonal (c) Stützt sich der Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf andere Unternehmen, hat er ihre verpflichtende Zusage, ihm die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung zu stellen, vorzulegen. Allgemeine Hinweise: Die Erklärungen gem. A) (a) und (b) sind entweder mittels Angabe der Registriernummer beim Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (präqualifizierte Unternehmen) oder mittels Eigenerklärung zur Eignung nach Formblatt 124 (liegt den Ausschreibungsunterlagen bei) anzugeben. Die Pflicht zur Vorlage der Unterlagen gem. B) (a) und (b) entfällt für präqualifizierte Unternehmen, mit Ausnahme von Referenznachweisen, soweit die im PQ-

Verzeichnis abrufbaren Referenznachweise nicht ausreichend sind. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutscher Sprache beizufügen. Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrags im Hinblick auf die erforderliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so hat er die Erklärungen gem. A) und die Unterlagen gem. B) auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle auch für diese Unternehmen vorzulegen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/7159ccae-23f5-4978-bcdc-cf25c76a1d8f

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/7159ccae-23f5-4978-bcdc-cf25c76a1d8f

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/04/2025 12:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 61 \$name_timeperiod.
DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 07/04/2025 12:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Eröffnungstermin — Beschreibung: elektronisch

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern - Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein

Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Trostberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Trostberg

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Trostberg

Registrierungsnummer: 4798

Postanschrift: Hauptstraße 24

Stadt: Trostberg

Postleitzahl: 83308

Land, Gliederung (NUTS): Traunstein (DE21M)

Land: Deutschland

E-Mail: alexandra.limberger@trostberg.de

Telefon: +49 8621-801-156

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern - Regierung von Oberbayern

Registrierungsnummer: efa8a82a-fb27-487d-b85f-a5874ffd8b19

Postanschrift: Maximilianstr. 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): Traunstein (DE21M)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7159ccae-23f5-4978-bcdc-cf25c76a1d8f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/03/2025 09:30:00 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 141699-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 44/2025

Datum der Veröffentlichung: 04/03/2025